

WUPPERTAL

statistik-info

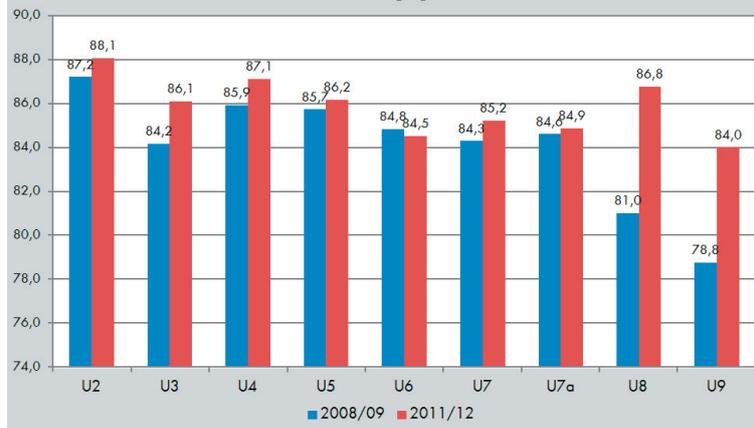
Quartal III. 2012

Früherkennungsuntersuchungen und Impfungen bei Vorschulkindern

Seit dem Untersuchungsjahr 2008/2009 können Daten zur Kinder- und Jugendgesundheit kleinräumig ausgewertet werden. Ein wesentlicher Baustein im Monitoring der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen sind dabei die Schuleingangsuntersuchungen. Sie sind verpflichtend für alle Schulanfänger und bieten damit eine einzigartige Gelegenheit epidemiologische Daten eines ganzen Jahrgangs von Kindern zu bekommen. Mittlerweile liegen Datensätze von vier Untersuchungsjahrgängen vor, so dass Untersuchungsergebnisse auch im Zeitverlauf verglichen werden können.

Die Schuleingangsuntersuchung umfasst unter anderem auch die Dokumentation der Teilnahme an den Präventionsmaßnahmen der kinderärztlichen Früherkennungsuntersuchungen und Impfungen, auf die hier näher eingegangen werden soll.

Anteil der erfolgten Früherkennungsuntersuchungen bei Vorschulkindern 2008/09 gegenüber 2010/11 in %



Früherkennungsuntersuchungen

Früherkennungsmaßnahmen für Säuglinge und Kleinkinder zählen seit 1971 zu den Pflichtleistungen der Krankenkassen. Der Gemeinsame Bundesausschuss der Ärzte und Krankenkassen hat in den „Kinder-Richtlinien“ die ärztlichen Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten bei Kindern bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres festgelegt. Die Kindervorsorgeuntersuchungen werden im gelben Kinder-Untersuchungsheft „Gelbes Heft“ des Gemeinsamen Bundesausschusses vom Kinder- und Jugendarzt dokumentiert.

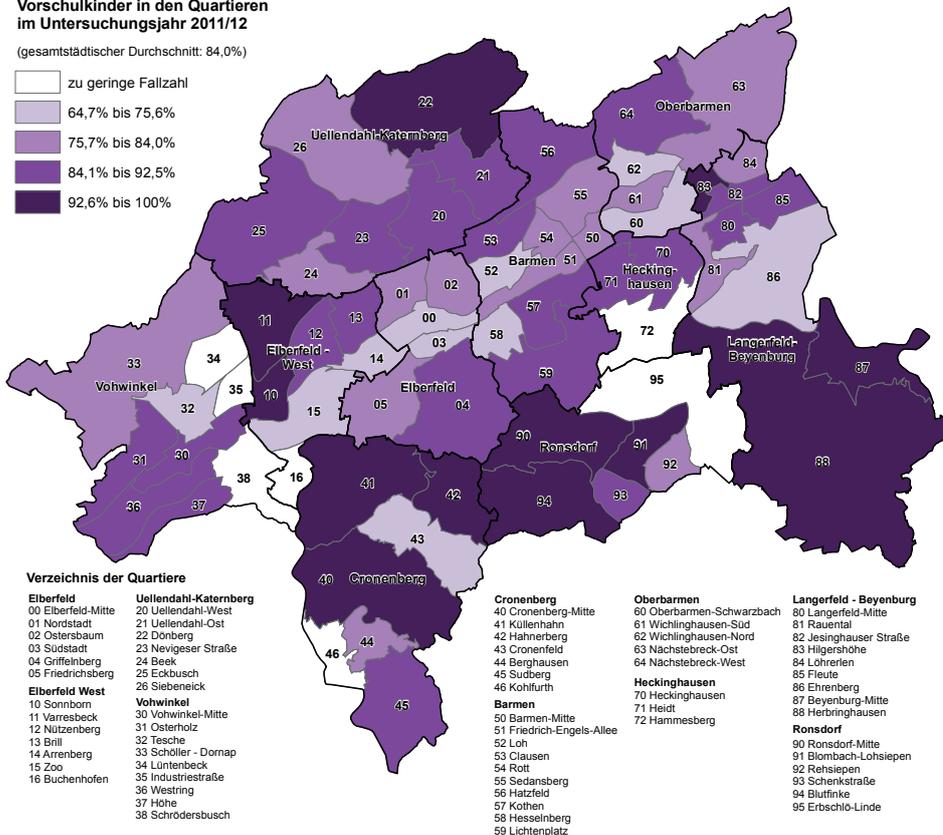
Zum Vergleich der Früherkennungsakzeptanz wird der Untersuchungsjahrgang 2008/09 mit dem aktuellsten verfügbaren Jahrgang 2011/12 verglichen. Die Anteile der erfolgten Früherkennungsuntersuchungen (U2 bis U9) des letzten Untersuchungsjahres sind im obigen Diagramm abzulesen.

Die Anteile der erfolgten Untersuchungen variieren, je nachdem, ob man die erfolgten Untersuchungen auf alle Vorschul Kinder bezieht oder nur auf die, die das Untersuchungsheft bei der Einschulungsuntersuchung dabei hat-

Anteil der erfolgten U9-Untersuchungen der Vorschulkinder in den Quartieren im Untersuchungsjahr 2011/12

(gesamstädtischer Durchschnitt: 84,0%)

- zu geringe Fallzahl
- 64,7% bis 75,6%
- 75,7% bis 84,0%
- 84,1% bis 92,5%
- 92,6% bis 100%



Der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

Stadtentwicklung und Städtebau, Abteilung Statistik und Wahlen, 42269 Wuppertal
 Telefon (0202) 563-61 35 und 563-59 17, Telefax (0202) 563-85 61
 Internet: www.wuppertal.de/statistik; E-Mail: statistik@stadt.wuppertal.de

ten. Bei den Kindern, die das Untersuchungsheft nicht vorlegten, weiß man nicht, ob eine Früherkennungsuntersuchung vorgenommen wurde oder nicht. Auf Grund dieser Unsicherheit werden im Folgenden die Anteile der erfolgten Untersuchungen auf alle Kinder bezogen.

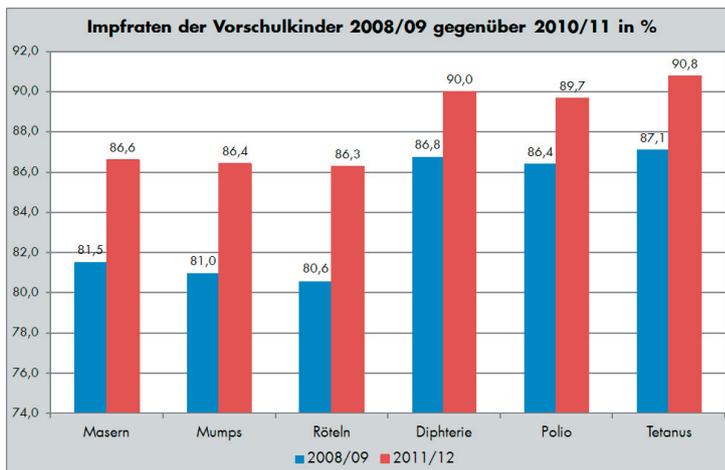
Im Untersuchungsjahr 2008/09 wurden 3.118 Vorschulkinder untersucht und im Jahrgang 2011/12 insgesamt 2.842 Kinder. Zu erkennen ist ein Anstieg des Anteils der erfolgten Untersuchungen. Insbesondere die U8- sowie den U9-Ergebnissen der 4- bzw. 5-jährigen wurden stärker angenommen. Lediglich bei der U6 ist ein leichter Rückgang um 0,3 Prozent von 84,8 Prozent auf 84,5 Prozent zu beobachten. 216 Kinder bzw. 7,6 Prozent des Jahrgangs legten kein Impfbuch vor (im Untersuchungsjahrgang 2008/09 waren es zum Vergleich 277 Kinder bzw. 8,9 Prozent).

Die kleinräumige Verteilung der erfolgten U9-Früherkennungsuntersuchungen veranschaulicht die folgende Karte. Die U9 ist die letzte Untersuchung vor der Einschulung und wird daher eingehender betrachtet.

Impfungen

Auch zu den Impfungen liegen Daten aus den Schuleingangsuntersuchungen vor. Dazu werden zum einen die Impfraten bei Masern- Mumps- und Röteln (MMR) und zum anderen bei Diphtherie, Polio und Tetanus betrachtet.

Bei den Vorschulkindern müssten für einen vollständigen Impfschutz zum Zeitpunkt der Untersuchung bei



MMR zwei oder mehr Impfungen erfolgt sein. Vergleicht man auch hier die Daten aus dem Untersuchungsjahr 2011/12 mit den Ergebnissen aus dem Jahrgang 2008/09, so kann man auch hier feststellen, dass der Anteil der Kinder mit einem vollständigen Impfschutz im Beobachtungszeitraum deutlich zugenommen hat.

Bei den Impfungen gegen Diphtherie, Polio und Tetanus ist es schwierig auf alleiniger Grundlage der Anzahl der Impfungen – eindeutige Aussagen zur Vollständigkeit des Impfstatus zu machen. So können, je nach Kombination der Impfstoffe drei Impfungen ausreichend sein, dies muss aber nicht immer der Fall sein. Bei der Berechnung der Impfraten bei Diphtherie, Polio und Tetanus wurde davon ausgegangen, dass drei Impfungen ausreichend sind. Zudem gibt es in jedem Jahrgang Kinder, deren Impfhft bei der Untersuchung nicht vorliegt. Analog zu den Früherkennungsuntersuchungen wird die

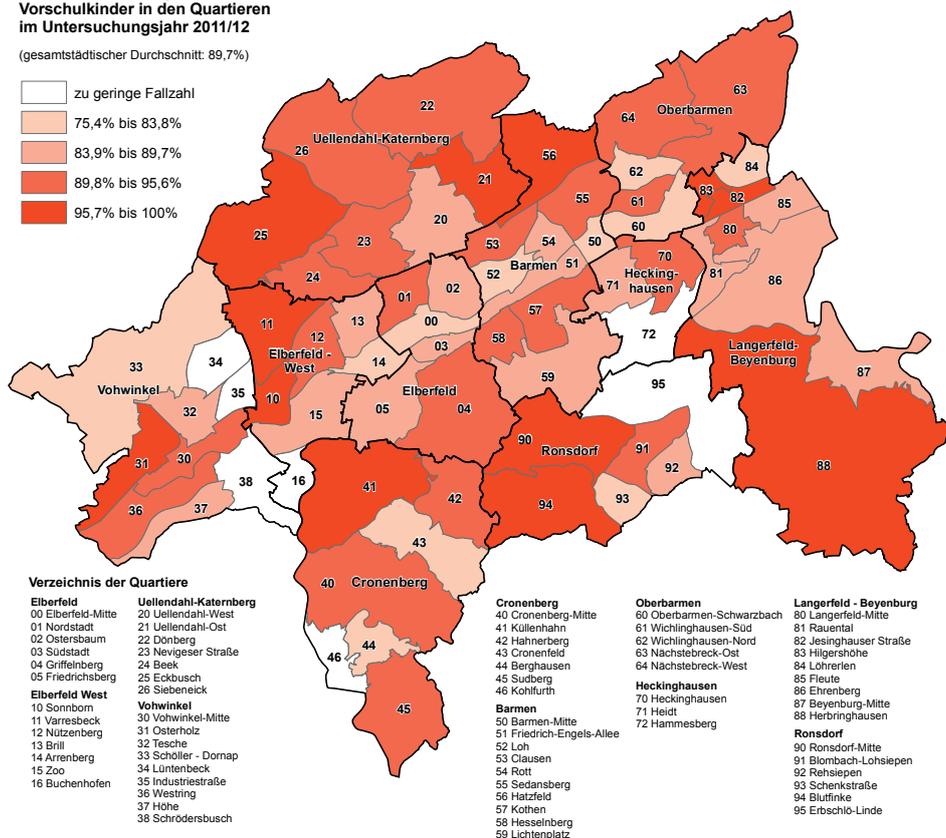
Impfquote ermittelt, in dem ein nicht vorgelegtes Impfhft als nicht vorgenommene Impfung gewertet wird. Insofern kann es hier zu einer Unterschätzung der Impfrate kommen. Im Untersuchungsjahr 2008/09 hatten 291 untersuchte Kinder kein Impfbuch dabei (9,3 Prozent), und im Jahrgang 2011/12 waren es 225 (7,9 Prozent). Trotz dieser Unsicherheit ist aber auch hier im Vergleich der beiden Untersuchungsjahrgänge ein deutlicher Zuwachs der Durchimpfungsraten erkennbar.

Die Karte zeigt die kleinräumige Verteilung der Impfraten in den Wuppertaler Quartieren.

Polio-Durchimpfungsrate der Vorschulkinder in den Quartieren im Untersuchungsjahr 2011/12

(gesamstädtischer Durchschnitt: 89,7%)

- zu geringe Fallzahl
- 75,4% bis 83,8%
- 83,9% bis 89,7%
- 89,8% bis 95,6%
- 95,7% bis 100%



WUPPERTAL statistik-info Quartal III. 2012

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	III/2012	II/2012	III/2011	absolut	in v.H.
Bevölkerung					
Bevölkerungsbestand ¹⁾					
Einwohner insgesamt	347.626	347.945	347.990	-364	-0,1
davon männlich	168.843	168.961	168.821	22	0,0
weiblich	178.783	178.984	179.169	-386	-0,2
Deutsche insgesamt	298.627	299.183	300.058	-1431	-0,5
davon männlich	143.920	144.160	144.420	-500	-0,3
weiblich	154.707	155.023	155.638	-931	-0,6
Ausländer insgesamt	48.999	48.762	47.932	1067	2,2
davon männlich	24.923	24.801	24.401	522	2,1
weiblich	24.076	23.961	23.531	545	2,3
Einbürgerungen insgesamt	223	163	189	34	18,0
davon männlich	122	83	93	29	31,2
weiblich	101	80	96	5	5,2
Bevölkerungsstruktur					
Bevölkerungsdichte (Einwohner je km ²)	2.064	2.066	2.066	-	-
Altersgruppen (in Jahren)					
00 bis unter 06	17.338	17.416	17.467	-129	-0,7
06 bis unter 16	31.590	31.644	31.739	-149	-0,5
16 bis unter 18	6.745	6.797	7.068	-323	-4,6
18 bis unter 25	29.717	29.966	29.900	-183	-0,6
25 bis unter 45	87.381	87.637	88.568	-1.187	-1,3
45 bis unter 65	100.819	100.455	99.238	1.581	1,6
65 und älter	74.036	74.030	74.010	26	0,0
Natürliche Bevölkerungsbewegung					
Geborene insgesamt	721	654	719	2	0,3
davon männlich	349	345	380	-31	-8,2
weiblich	372	309	339	33	9,7
Ausländer	41	42	60	-19	-31,7
davon männlich	23	18	28	-5	-17,9
weiblich	18	24	32	-14	-43,8
Gestorbene insgesamt	961	1.042	892	69	7,7
davon männlich	450	501	430	20	4,7
weiblich	511	541	462	49	10,6
Ausländer	41	44	48	-7	-14,6
davon männlich	24	25	35	-11	-31,4
weiblich	17	19	13	4	30,8
Geburtenüberschuss bzw. -verlust (-)	-240	-388	-173	-	-
davon Deutsche	-240	-386	-185	-	-
Ausländer	-	-2	12	-	-
Wanderungsbewegung					
Zuzüge insgesamt	4.339	3.611	4.002	337	8,4
davon Deutsche	2.540	2.083	2.484	56	2,3
Ausländer	1.799	1.528	1.518	281	18,5
Fortzüge insgesamt	4.442	3.274	3.913	529	13,5
davon Deutsche	3.091	2.277	2.860	231	8,1
Ausländer	1.351	997	1.053	298	28,3
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	-103	337	89	-	-
davon Deutsche	-551	-194	-376	-	-
Ausländer	448	531	465	-	-
Umgezogene innerhalb Wuppertals	7.724	7.824	8.321	-597	-7,2
Eheschließungen					
Eheschließungen	545	502	535	10	1,9

1) Bevölkerung mit einziger Wohnung bzw. mit Haupt- oder Nebenwohnung (= alle melderechtlich erfassten Personen).

WUPPERTAL statistik-info Quartal III. 2012

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	III/2012	II/2012	III/2011	absolut	in v.H.
Wirtschaft und Arbeitsmarkt					
Gewerbemeldungen ¹⁾					
Anmeldungen insgesamt	867	844	928	- 61	-6,6
davon Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	1	1	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	11	6	11	-	0,0
Baugewerbe	233	196	206	27	13,1
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ und Gebrauchsgütern	181	206	201	- 20	-10,0
Gastgewerbe	53	50	81	- 28	-34,6
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	49	50	57	- 8	-14,0
Kredit- und Versicherungsgewerbe	22	18	34	- 12	-35,3
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	15	12	20	- 5	-25,0
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	263	255	276	- 13	-4,7
Übrige Wirtschaftszweige	38	50	41	- 3	-7,3
Abmeldungen insgesamt	756	829	823	- 67	-8,1
davon Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	0	1	- 2	-
Verarbeitendes Gewerbe	14	10	20	- 6	-30,0
Baugewerbe	141	184	116	25	21,6
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ und Gebrauchsgütern	201	212	222	- 21	-9,5
Gastgewerbe	67	73	81	- 14	-17,3
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	51	45	62	- 11	-17,7
Kredit- und Versicherungsgewerbe	35	25	27	8	29,6
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	15	17	17	- 2	-11,8
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	197	226	247	- 50	-20,2
Übrige Wirtschaftszweige	35	37	30	5	16,7
Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und produzierendes Gewerbe) ²⁾					
Betriebe	98	100	99	-1	-1,0
Beschäftigte	22.048	22.011	22.267	-219	-1,0
Löhne und Gehälter in 1.000 EUR	250.333	280.338	249.931	402	0,2
Arbeitsstunden in 1.000	8.454	8.378	8.759	-305	-3,5
Umsatz in 1.000 EUR (ohne MWSt.)	889.093	868.630	905.758	-16.665	-1,8
Umsatz je Beschäftigten	40.325	39.463	40.677	-352	-0,9
Umsatz je Arbeitsstunde	105	103	103	2	1,9
Arbeitsmarkt					
Arbeitslose am Quartalsende	20.932	20.599	18.760	2.172	11,6
davon männlich	11.322	11.158	10.000	1.322	13,2
weiblich	9.610	9.441	8.760	850	9,7
unter 25 Jahren	2.255	2.127	2.064	191	9,3
55 Jahre und älter	2.739	2.761	2.570	169	6,6
Schwerbehinderte	1.065	1.099	951	114	12,0
Langzeitarbeitslose	8.609	8.489	7.423	1.186	16,0
Arbeitslosenquote Wuppertal in v.H. ³⁾	13,3	13,1	12,0	-	-
Arbeitslosenquote NRW in v.H. ³⁾	8,8	8,8	8,6	-	-
Weitere Arbeitsmarktzahlen					
Offene Stellen	2.377	2.298	2.403	-	-
Berufliche Weiterbildung ⁴⁾	765	748	1.071	-306	-28,6

1) Da aktuellere Daten noch nicht vorliegen, sind hier die jeweiligen Angaben der vorhergehenden Quartale aufgeführt.

2) Ergebnisse von Betrieben mit 50 und mehr Beschäftigten.

3) Bezogen auf alle abhängigen Erwerbspersonen.

4) Zahlen für den Bezirk der Agentur für Arbeit Wuppertal (Hauptagentur Wuppertal und Geschäftsstelle Velbert).

WUPPERTAL statistik-info Quartal III. 2012

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	III/2012	II/2012	III/2011	absolut	in v.H.
Soziales					
Empfänger von Leistungen nach dem SGB II ¹⁾					
Gesamtzahl der Personen	46.918	46.754	46.090	828	1,8
davon männlich	23.587	23.495	22.590	997	4,4
weiblich	23.331	23.259	23.500	-169	-0,7
Altersgruppen (in Jahren)					
00 bis unter 15	13.109	13.057	12.607	502	4,0
15 bis unter 25	7.074	7.032	6.948	126	1,8
25 bis unter 50	18.807	18.785	18.749	58	0,3
50 bis unter 55	3.224	3.213	3.149	75	2,4
55 bis unter 65	4.704	4.667	4.637	67	1,4
darunter erwerbsfähige Hilfebedürftige	33.557	33.456	33.185	372	1,1
Anzahl Bedarfsgemeinschaften	24.043	23.973	23.292	751	3,2
Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII u.a.					
Leistungsempfänger außerhalb von Einrichtungen	6.218	6.106	5.759	459	8,0
Leistungsempfänger in Einrichtungen	2.142	2.151	2.090	52	2,5
Asylbewerber und Flüchtlinge in lfd. Hilfebezug	605	602	599	6	1,0
Hilfe zur Erziehung nach dem SGB VIII					
Zahl der laufenden Maßnahmen	2.361	2.483	2.526	-43	-1,7

1) Leistungen sind: Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Unterkunft und Heizung, Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Leistungen.

Bauen und Wohnen					
Baugenehmigungen					
Wohngebäude	24	38	25	-1	- 4,0
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	19	38	22	-3	- 13,6
Gewerbliche und sonstige Gebäude	9	11	5	4	80,0
Wohnungen insgesamt ^{1), 2)}	99	80	51	48	94,1
Fertigstellungen³⁾					
Wohngebäude	18	11	35	-17	-48,6
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	18	6	33	-15	-45,5
Gewerbliche und sonstige Gebäude	2	1	5	-3	-60,0
Wohnungen insgesamt ^{1), 2)}	26	32	43	-17	-39,5
Abbrüche von Gebäuden	9	2	4	-	-
Abbrüche von Wohnungen ^{1), 2)}	4	-	1	3	300,0
Gebäudebestand					
Bestand an Wohngebäuden	52.105	52.090	51.981	124	0,2
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	29.974	29.959	29.877	97	0,3
Mehrfamilienhäuser	22.131	22.131	22.104	27	0,1
Wohnungsbestand					
Wohnungen ¹⁾	196.682	196.660	196.148	534	0,3

1) Einschließlich Wohnungen in Nichtwohngebäuden.

2) Einschließlich Wohnungen in bestehenden Gebäuden.

Fremdenverkehr					
Beherbergungsbetriebe ^{1), 2)}					
Gäste	52.753	50.683	54.845	-2.092	-3,8
Übernachtungen	127.090	125.339	118.277	8.813	7,5
mittlere Auslastung Hotels ³⁾	41,0	38,8	41,9	-	-
mittlere Auslastung Hotels garni ³⁾	37,2	36,3	36,4	-	-

1) Nur Beherbergungsbetriebe mit mehr als 8 Gästebetten; einschließlich Sanatorium Bergisch Land.

2) Da aktuellere Daten noch nicht vorliegen, sind hier jeweils die Angaben der vorhergehenden Quartale aufgeführt.

3) Mittlere Auslastung = (Übernachtungen/angebotene Bettentage) * 100

WUPPERTAL statistik-info Quartal III. 2012

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	III/2012	II/2012	III/2011	absolut	in v.H.
Verkehr					
Kraftfahrzeugbestand					
Zugelassene Kraftfahrzeuge insgesamt	191.270	191.296	188.275	2.995	1,6
darunter PKW	164.226	164.367	161.655	2.571	1,6
Krafträder ¹⁾	15.978	15.934	15.651	327	2,1
LKW	7.937	7.900	7.852	85	1,1
Einwohner je PKW	0,00	2,12	2,15	-	-
Erstzulassungen KFZ	4.458	4.769	4.739	-281	-5,9
Straßenverkehrsunfälle ²⁾					
Registrierte Unfälle insgesamt	3.046	3.356	3.174	- 128	-4,0
darunter mit Personenschaden	275	261	238	37	15,5
Verletzte Personen	350	312	314	36	11,5
davon Leichtverletzte	297	269	267	30	11,2
Schwerverletzte	53	43	47	6	12,8
Getötete	-	4	2	-2	-

1) Einschließlich Leichtkrafträder und Motorroller.

2) Stadtgebiet Wuppertal, jedoch ohne Bundesautobahnen.

Versorgung					
Wasser, Strom und Gas ¹⁾					
Wasserabgabe ins Wuppertaler Stadtnetz (in 1.000 m ³)	5.252	5.290	...	...	...
Stromabgabe ins Stadtnetz (in 1.000 kWh) ²⁾	289.989	293.291	...	...	...
Gasabgabe ins Netz (in 1.000 kWh)	426.355	853.311	...	...	...
Fernwärme (Netzeinspeisung) (in 1.000 kWh)	81.379	157.060	...	...	...
Heizwärme (Netzeinspeisung) (in 1.000 kWh)	46.565	80.989	...	...	...

1) Da aktuellere Daten noch nicht vorliegen, sind hier die jeweiligen Angaben der vorhergehenden Quartale aufgeführt.

2) Ohne Durchleitung.

Kultur und Freizeit					
Stadtbibliothek					
Stadtbibliothek-Benutzer/innen	11.691	12.243	12.420	-729	-5,9
Entlehene Medien	337.099	334.910	363.737	-26.638	-7,3
Sonstige Einrichtungen (Besucher/innen)					
von der Heydt-Museum	11.934	56.620	15.158	-3.224	-21,3
Zoologischer Garten ¹⁾	172.704	224.013	156.922	15.782	10,1
Städtische Bäder (Besucher/innen) ²⁾					
Hallenbäder	140.340	180.464r	142.429	-2.089	-1,5
Freibäder	31.452	15.990	18.607	-	-

1) Ermittelt durch den Verkauf von Eintrittskarten, jedoch ohne Besitzer von Kombi-Tickets.

2) Aus buchungstechnischen Gründen werden Mehrfachkarten dem Monat zugeordnet, in dem sie verkauft wurden.

Wetter					
Meteorologische Beobachtungen					
Lufttemperatur - Minimum in (C°)	3,1	-2,6	6,2	-3,1	-
Lufttemperatur - Maximum in (C°)	28,6	28,2	29,3	-0,7	-
Tage mit Niederschlag	51	57	54	-3,0	-5,6
Niederschlagsmenge (in mm)	309,2	252,9	362,4	-53,2	-14,7

Merkmal	Berichtsquartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Veränderung Berichtsquartal zu Vorjahresquartal	
	III/2012	II/2012	III/2011	absolut	in v.H.
Finanzen (in 1.000 EUR)					
Ergebnisrechnung					
Erträge (insgesamt)	279.729	294.588	281.921	-2.192	-0,8
Steuern	96.907	116.029	95.882	1.025	1,1
darunter Grundsteuer A und B	17.632	14.888	16.090	1.542	9,6
Gewerbsteuer	43.558	62.272	43.531	27	0,1
Gemeindeanteil Einkommensteuer	29.373	31.817	29.562	-189	-0,6
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	4.857	5.103	5.170	-313	-6,1
Schlüsselzuweisungen vom Land	54.167	58.008	53.137	1.030	1,9
Aufwendungen (insgesamt)	303.212	264.440	290.080	13.132	4,5
Personalausgaben	53.900	51.278	53.460	439	0,8
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	134.221	106.273	125.206	9.015	7,2
Zuweisungen und Zuschüsse	30.226	26.172	37.805	-7.579	-20,0
Investitions- und Finanzierungsrechnung					
Einzahlungen (insgesamt)	795.497	994.905	3.408.835	-2.613.338	-76,7
Investitionszuweisungen/-zuschüsse	6.047	5.371	6.210	-163	-2,6
Auszahlungen (insgesamt)	751.921	1.026.628	3.399.836	-2.647.915	-77,9
Baumaßnahmen	3.502	2.395	3.591	-89	-2,5
Gemeindliche Schulden (ohne Eigenbetriebe der Stadt)					
Stand	234.897	233.090	223.158	11.739	5,3
Schuldenstand je Einwohner in EUR	675,7	669,9	641,3	34,4	5,4
Steueraufkommen der Wuppertaler Finanzämter					
Einnahmen	414.751	428.503	390.554	32.882	8,4

Preise					
Preisindizes für die Gesamtlebenshaltung aller privaten Haushalte (2005=100)					
NRW, Gesamtindex	112,6	111,7	110,8	1,8	1,6
darunter Wohnungsmieten ¹⁾	108,9	108,4	107,5	1,4	1,3
Deutschland, Gesamtindex	113,3	112,5	111,1	2,2	2,0
darunter Wohnungsmieten ¹⁾	116,6	115,6	114,0	3,7	3,5
Preisindizes aller privaten Haushalte in NRW nach Verbrauchsgruppen (2005=100)					
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	115,7	117,0	113,2	2,5	2,2
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	117,8	116,5	115,5	2,3	2,0
Bekleidung, Schuhe	109,1	105,7	107,2	1,9	1,8
Wohnung, Wasser, Strom, Brennstoffe	117,0	115,9	114,2	2,8	2,5
Hausrat, lfd. Instandhaltung des Hauses	104,4	104,7	103,6	0,8	0,8
Gesundheitspflege	107,3	107,3	105,0	2,3	2,2
Verkehr	122,5	119,5	118,5	4,0	3,4
Nachrichtenübermittlung	84,1	84,6	85,1	-1,0	-1,2
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	104,0	102,4	101,6	2,4	2,4
Bildungswesen	74,5	74,5	143,5	-69,0	-48,1
Beherbungs- und Gaststätdienstleistungen	114,3	114,5	112,6	1,7	1,5
Andere Waren und Dienstleistungen	109,4	109,6	109,3	0,1	0,1

1) Einschließlich Nebenkosten.

Anmerkung

Die vorstehenden aktuellen Daten des abgelaufenen Quartals sollen in Kurzform zu wichtigen Themenfeldern des kommunalen Geschehens in Wuppertal informieren. Durch die Hinzunahme des vorangegangenen Quartals sowie des gleichen Quartals des Vorjahres ergeben sich Vergleichsmöglichkeiten. Bestandsdaten beziehen sich jeweils auf das Quartalsende, Verlaufsdaten auf die drei Monate eines Quartals. Weitere Datenwünsche (z.B. Zeitreihen, grafische Darstellungen usw.) richten Sie bitte an die Abteilung Infrastruktur, Statistik und Wahlen.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau null)
- r berichtigte Zahl
- ... Angabe fällt später an

Daten für die Stadtbezirke
Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung ¹⁾

Stadtbezirk ^{1), 2)}	Stand am 30.06.12	Gebur- ten	Sterbe- fälle	Zuzüge		Fortzüge		Ein- bürger- ungen	Zu- bzw. Ab- nahme	Stand am 30.09.12	
				über- örtlich	inner- örtlich ³⁾	über- örtlich	inner- örtlich ³⁾				
0 Elberfeld	a	50.958	136	161	609	1.238	699	1.334	85	-126	50.813
	b	13.753	12	19	452	408	396	410	-85	-38	13.706
	c	64.711	148	180	1.061	1.646	1.095	1.744	0	-164	64.519
1 Elberfeld West	a	22.990	53	54	237	449	241	501	12	-45	22.982
	b	4.339	2	3	162	121	164	147	-12	-41	4.311
	c	27.329	55	57	399	570	405	648	0	-86	27.293
2 Uellendahl-Katernb.	a	34.814	64	95	186	534	224	455	6	16	34.848
	b	2.477	1	0	63	78	68	70	-6	-2	2.471
	c	37.291	65	95	249	612	292	525	0	14	37.319
3 Vohwinkel	a	27.224	56	78	241	446	277	466	15	-63	27.163
	b	3.381	0	1	108	52	63	77	-15	4	3.393
	c	30.605	56	79	349	498	340	543	0	-59	30.556
4 Cronenberg	a	20.020	27	57	111	359	159	320	1	-38	19.991
	b	1.201	1	0	44	40	34	31	-1	19	1.232
	c	21.221	28	57	155	399	193	351	0	-19	21.223
5 Barmen	a	48.959	123	174	461	1.182	561	1.119	58	-30	48.914
	b	9.293	11	6	373	369	234	273	-58	182	9.454
	c	58.252	134	180	834	1.551	795	1.392	0	152	58.368
6 Oberbarmen	a	34.396	92	121	288	782	352	777	18	-70	34.312
	b	7.636	8	8	320	263	188	316	-18	61	7.696
	c	42.032	100	129	608	1.045	540	1.093	0	-9	42.008
7 Heckinghausen	a	17.884	50	58	137	417	206	455	14	-101	17.809
	b	3.127	3	2	106	105	105	105	-14	-12	3.126
	c	21.011	53	60	243	522	311	560	0	-113	20.935
8 Langerfeld-Beyenb.	a	22.014	39	58	142	447	202	435	12	-55	21.935
	b	2.395	2	2	131	51	84	61	-12	25	2.423
	c	24.409	41	60	273	498	286	496	0	-30	24.358
9 Ronsdorf	a	19.924	40	64	128	358	170	350	2	-56	19.860
	b	1.160	1	0	40	25	15	22	-2	27	1.187
	c	21.084	41	64	168	383	185	372	0	-29	21.047
Wuppertal	a	299.183	680	920	2.540	6.212	3.091	6.212	223	-568	298.627
	b	48.762	41	41	1.799	1.512	1.351	1.512	-223	225	48.999
	c	347.945	721	961	4.339	7.724	4.442	7.724	0	-343	347.626

1) Bevölkerung mit einziger Wohnung bzw. mit Haupt- oder Nebenwohnung (= alle melderechtlich erfassten Personen).

2) a = Deutsche, b = Nichtdeutsche, c = Bevölkerung insgesamt.

3) Die innerörtlichen Wanderungen beinhalten auch die Zu- und Fortzüge innerhalb des Stadtbezirks.



Der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

Ressort Allgemeine Dienste, Abteilung Infrastruktur, Statistik und Wahlen, 42269 Wuppertal
 Telefon (0202) 563-61 35 und 563-59 17, Telefax (0202) 563-85 61
 Internet: www.wuppertal.de/statistik; E-Mail: statistik@stadt.wuppertal.de

Daten für die Stadtbezirke

Baufertigstellungen und Baugenehmigungen im III. Quartal 2012

Stadtbezirk ¹⁾	Wohngebäude						Nichtwohngebäude		
	insgesamt		davon				Anzahl	darin Wohnungen ²⁾	
	Anzahl	darin Wohnungen ²⁾	Ein- und Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser				
			Anzahl	darin Wohnungen ²⁾	Anzahl	darin Wohnungen ²⁾			
0 Elberfeld	a	2	2	2	2	-	-	-	-
	b	1	23	-	-	1	23	2	-
1 Elberfeld West	a	1	2	1	2	-	-	-	-
	b	-	-1	-	-	-	-1	2	-
2 Uellendahl-Katernberg	a	3	3	3	3	-	-	2	-
	b	2	4	2	3	-	1	-	-
3 Vohwinkel	a	1	1	1	1	-	-	-	-
	b	2	4	1	1	1	3	-	-
4 Cronenberg	a	-	3	-	-	-	3	-	-
	b	2	7	2	2	-	5	1	-
5 Barmen	a	1	1	1	1	-	-	-	-
	b	1	38	-	1	1	37	-	-
6 Oberbarmen	a	4	8	4	8	-	-	-	-
	b	9	12	8	8	1	4	1	-
7 Heckinghausen	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	1	1	1	1	-	-	1	-
8 Langerfeld-Beyenburg	a	3	3	3	3	-	-	-	-
	b	5	5	5	5	-	-	-	-
9 Ronsdorf	a	3	3	3	3	-	-	-	-
	b	1	6	-	-	1	6	2	-
Wuppertal	a	18	26	18	23	0	3	2	0
	b	24	99	19	21	5	78	9	0

1) a = Baufertigstellungen, b = Baugenehmigungen.

2) Einschließlich Wohnungen in bestehenden Gebäuden.

Gebäude- und Wohnungsbestand am 30.09.2012

Stadtbezirk	Wohngebäude						Gebäude mit Wohnraum	
	insgesamt		davon				Anzahl	darin Wohnungen
	Anzahl	darin Wohnungen	Ein- und Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser			
			Anzahl	darin Wohnungen	Anzahl	darin Wohnungen		
0 Elberfeld	6.435	38.066	1.747	2.251	4.688	35.815	6.739	39.306
1 Elberfeld West	4.164	15.634	2.045	2.570	2.119	13.064	4.268	16.032
2 Uellendahl-Katernberg	7.838	19.596	6.264	7.806	1.574	11.790	7.861	19.834
3 Vohwinkel	5.206	15.328	3.514	4.465	1.692	10.863	5.391	15.820
4 Cronenberg	4.886	11.113	3.759	4.931	1.127	6.182	5.057	11.307
5 Barmen	7.248	33.210	3.190	4.144	4.058	29.066	7.523	34.234
6 Oberbarmen	5.402	22.467	2.711	3.544	2.691	18.923	5.575	23.002
7 Heckinghausen	2.529	12.135	1.069	1.451	1.460	10.684	2.579	12.212
8 Langerfeld-Beyenburg	4.238	13.237	2.814	3.746	1.424	9.491	4.312	13.522
9 Ronsdorf	4.159	11.262	2.861	3.760	1.298	7.502	4.221	11.413
Wuppertal	52.105	192.048	29.974	38.668	22.131	153.380	53.526	196.682